

47. Jahrgang, Nr. 7, vom 15.02.2019

Nachruf

Am 07.02.2019 verstarb im Alter von 79 Jahren

Herr

Oberfeuerwehrmann

Rudi Greuel

Löschgruppe Nöthen

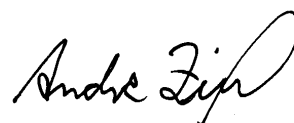
Herr Greuel trat der Freiwilligen Feuerwehr am 01.01.1956 bei.
Seit dem 13.06.1997 war er Mitglied der Ehrenabteilung der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Münstereifel, den 11.02.2019



Sabine Preiser-Marian
Bürgermeisterin



Andre Zimmermann
Leiter der Feuerwehr



BAD MÜNSTEREIFEL

durch die Karnevals-
gesellschaften aus dem
Stadtgebiet

Rathaus

erstürmung
am Weiberdonnerstag
ab 12.30 Uhr **28.02.**

Live Musik

mit dem Duo „Sax on Beat“

Ecke Marktstraße/
Langenhecke
Auf dem Platz
gegenüber dem
Rathaus



3 kunterbunte Stunden

Lecker

Essen und Trinken dank
des TVE Bad Münstereifel
und der St. Sebastianus
Schützenbruderschaft

Es laden ein: die **Karnevalsgesellschaften** und die **Bürgermeisterin**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG:

F&S
CONCEPT



WOCHENSPIEGEL



Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich Bürgersprechstunden ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin persönlich vorzutragen.

Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Mittwoch, 13. März 2019

in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Pfarrheim in Iversheim,
Buschhöhlenweg 4

Donnerstag, 4. April 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung
Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Donnerstag, 9. Mai 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
in der Begegnungsstätte
in Mahlberg, Breitestr. 44

Donnerstag, 6. Juni 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Jugendraum der Mehrzweckhalle
in Arloff

Donnerstag, 4. Juli 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Nebenraum der Sporthalle
in Mutscheid, Arandstr. 33

Anmeldungen und verbindliche Terminvergaben

über das Vorzimmer der Bürgermeisterin,
Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19

☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Leistung:

Südl. Stadtgebiet Bad Münstereifel
TV-Kanaluntersuchung
Kanalreinigung und TV-Inspektion

Auftraggeber:

Stadt Bad Münstereifel
Stadtwerke
Marktstraße 11-15
53902 Bad Münstereifel.

Die Bekanntmachung für die o. g. Leistung wird veröffentlicht unter:

www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de (dort stehen die Vergabeunterlagen zum Download zur Verfügung.

Bad Münstereifel, den 12.02.2019

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

DB Netz AG informiert:

Die DB Netz AG, Regionalbereich Mitte wird von Mitte April bis vsl. Mitte Oktober diesen Jahres die Eisenbahnüberführung an der Peter-Greven-Straße erneuern. Die Eisenbahnbrücke wird aufgrund des schadhaften Zustandes erneuert. Am 18./19. Februar erfolgen die erforderlichen Rodungsarbeiten. Beginn der Baumaßnahme ist für Mitte April geplant.



Weitere SmiLe-Paten dringend gesucht

Ehrenamt im Mini-Format: Wer schenkt neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen wöchentlich eine Stunde Zeit? Einführungskurse Ende Februar

In allen Kommunen des Kreises Euskirchen – auch in der Stadt Bad Münstereifel – werden dringend weitere Menschen jeglichen Alters gesucht, die einmal in der Woche für eine Stunde mit einem neu zugewanderten Kindergarten- oder Schulkind Zeit verbringen.

Auch in der Stadt Bad Münstereifel finden zugewanderte Kinder mit ihren Familien eine Zuflucht. Der Kita- und Schulbesuch stellt für sie eine Stabilisierung des Alltags dar. Alle pädagogischen Kräfte stehen vor der Herausforderung, diese Kinder beim Erwerb und Erlernen von Deutsch als Zweitsprache zu unterstützen. Der sichere Umgang mit der deutschen Sprache ist wesentliche Voraussetzung für den Schulerfolg und damit auch für die gesellschaftliche Integration dieser Kinder.

Mit dem Projekt "SmiLe" können die Kinder auf dem Weg zur sprachlichen und damit zur gesellschaftlichen Integration spielerisch unterstützt werden. Der Einsatzort ist die jeweilige Schule oder Kindertagesstätte des Kindes. Die SmiLe-Paten und -Patinnen bieten „ihrem“ Kind an einem Vormittag pro Woche für eine Stunde ihre ungeteilte Aufmerksamkeit, schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre und entdecken gemeinsam mit ihrem Patenkind durch Spielen, Vorlesen, Malen, Singen, Basteln oder einfach nur Erzählen und Zuhören wie nebenbei die deutsche Sprache. Bevor die Interessierten ihre SmiLe-Patenschaft beginnen, werden sie in einer

vierteiligen Einführungsveranstaltung sowohl im interkulturellen Umgang, als auch in Methoden und Inhalten der "SmiLe"-Patenschaft geschult und anschließend an ihren Einsatzort vermittelt. Die nächsten Einführungsveranstaltungen sind Ende Februar. Über Anmeldungen freut sich Jutta Bernardy, pädagogische Mitarbeiterin Kommunales Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Euskirchen (KoBIZ), Telefon: (02251)15-697 | eMail: jutta.bernardy@kreis-euskirchen.de



Das Leben in den eigenen vier Wänden bis ins hohe Alter erhalten - durch Hilfen im Alltag

Bad Münstereifel. Das Erfolgsprojekt GenoEifel eG – die Generationengenossenschaft wird in und um Bad Münstereifel von immer mehr Menschen genutzt. Informationen zu den Hilfeleistungen und dem Angebot erhalten Sie im Februar gleich zweimal bei Ihnen vor Ort:

Fr, 22.02. (8.30-12 Uhr)
Auf dem Markt (vor dem Rathaus)
Bad Münstereifel

Offene Sprechstunde
Di, 26.2. (10.30-13 Uhr)
Kurverwaltung (im Bahnhof)
Bad Münstereifel

Das Ziel ist das selbständige Leben in den eigenen vier Wänden. Die Mitglieder haben sich zusammengeschlossen, um den Alltag einfacher, lebenswerter und abwechslungsreicher zu gestalten. Wer Hilfe wünscht für die kleinen Handreichungen des Alltags (z.B. Einkaufsdienst, kleine Hilfen im Haushalt, Hausmeister Tätigkeiten, Hilfe im Umgang mit dem PC, Mitfahrgelegenheit zum Arzt, Hundesitting, Hausaufgabenhilfe und vieles mehr), der meldet

sich in Kall im GenoEifel-Büro (Tel. 02441-888 61 oder unter info@genoeifel.de) und erhält die passende Hilfe aus der Mitgliedschaft (Stand: Februar 2019, 265 Mitglieder).

Das Helfen in dieser gemeinnützigen Genossenschaft ist das Prinzip und auf viele helfende Hände verteilt. Lassen Sie sich beraten!



Zensus 2021: Groß-Immobilienbesitzer in NRW werden im Hinblick auf die Gebäude- und Wohnungszählung kontaktiert

Düsseldorf (IT.NRW-07.02.2019). Rund 4500 Immobilienbesitzer in Nordrhein-Westfalen erhalten in den nächsten Tagen Post vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW). Als zuständiges Statistisches Landesamt führt der Landesbetrieb den Zensus 2021 in NRW durch. Im Hinblick auf die Gebäude- und Wohnungszählung 2021 werden jetzt Eigentümer und Verwalter von Eigentumswohnungen mit mindestens 50 Wohnungen angeschrieben, um bereits im Vorfeld recherchierte Anschriften und Besitzverhältnisse von Wohnimmobilien zu klären. Das Anschreiben enthält neben Informationen zur Erhebung einen Link zu einem Online-Fragebogen. Gefragt wird

nach der Zahl der eigenen bzw. verwalteten Gebäude und Wohnungen sowie nach deren Standort (Bundesland). Darüber hinaus sind ein Ansprechpartner für die Befragung, korrekte Adressdaten sowie der Name der für die Verwaltung der Gebäude- und Wohnungsbestände verwendeten Software der IT-Anwendung anzugeben. Die Beantwortung der Fragen nimmt nur wenige Minuten in Anspruch. Der der Befragung zugrunde liegende Adressenbestand wurde von IT.NRW in Zusammenarbeit mit den nordrhein-westfälischen Kommunen recherchiert.

Neben der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl soll durch den Zensus 2021 auch festgestellt werden, wie viele Gebäude und Wohnungen welchen Typs es gibt. Die durch den Zensus gewonnenen Ergebnisse sind von großer Bedeutung für die Stadtplanung und zukünftige Projekte in Wirtschaft und Politik. Engpässe im Wohnungsangebot können damit erkannt und Leerstände vermieden werden. Die Ergebnisse ermöglichen darüber hinaus Vergleiche über den Bestand und die Ausstattungsmerkmale von Wohnraum im nationalen und europäischen Vergleich.

Bei allen Erhebungen im Zusammenhang mit dem Zensus 2021 werden die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen eingehalten. Die gewonnenen Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke genutzt, Rückschlüsse auf einzelne Personen oder die Weitergabe von Daten an Dritte sind ausgeschlossen. Weitere Informationen zum Zensus 2021 in Deutschland und zu den Datenschutzbestimmungen finden Sie im Internet unter www.zensus2021.de.

Das Hammerwerk Erft und Straßenbauunternehmen Josef Scheiff werden KURS-Lernpartner der Friedrich-Haass-Schule Bad Münstereifel



Die KURS-Ratifizierung mit zwei engagierten regionalen Unternehmen und der Hauptschule in Bad Münstereifel kommt nicht von ungefähr: Bereits seit acht Jahren unterstützen Erwin Metzen und Hans-Dieter Schmitz vom Hammerwerk Erft den Mathematikunterricht, das Fach Arbeitslehre-Wirtschaft und präsentieren ihr 286 Mitarbeiter starkes Unternehmen und dessen sieben Ausbildungsberufe. Die Experten sorgen dafür, dass die Münstereifeler Hauptschüler/innen folgende Fragen beantworten können:

Wieviel Kraft bringt eigentlich der größte Hammer des Werkes auf, bei wieviel Grad Celsius wird das Metall gepresst und welche Voraussetzungen muss man

mitbringen, um Verfahrenstechnologie werden zu können?

Der geschäftsführende Gesellschafter Karl-Günter Diederichs lobt die intensive Kooperation, denn eine Vielzahl der Schüler haben sich bereits für eine Ausbildung im nahegelegenen Werk begeistern lassen. Es macht Karola Welcker, Initiatorin der Lernpartnerschaft und Berufswahlkoordinatorin der Friedrich-Haass-Schule, besonders stolz, wenn sie mit Klassen den Betrieb erkundet und auf ihre ehemaligen Schüler trifft. Beim Straßenbauunternehmen Scheiff aus Kirchheim, einem Familienunternehmen mit 100 Mitarbeitern fühlen sich die ehemaligen Schüler der Friedrich-Haass-

Schule als Azubis und Praktikanten besonders wohl. Dafür sorgen Alexandra und Roland Scheiff, die als Hauptansprechpartner seit über fünf Jahren mit der Schule zusammenarbeiten. Mit Themen wie Flächenberechnung und Berufsbildvorstellungen bereichern die Experten den Unterricht. Bedeutsam ist für den Prokuristen und Gesellschafter Roland Scheiff die Sinnhaftigkeit und Vielfalt des Berufs, denn „Über Straßen, die wir bauen, fahren Sie alle täglich und schon als Kind wollen viele Baggerfahrer werden. Dazu kommt die eigene Herstellung des Asphalts, die vorherige Planung usw.“

„Auch hier steht die praktische Arbeit im Vordergrund, auch hier weiß und sieht man zum Feierabend, was man geleistet hat – etwa wenn man eine Straße asphaltiert hat“, so resümierte der Schirmherr der KURS-Initiative Landrat Günter Rosenke. Er freut sich über die Besiegelung der 33. und 34. KURS-Lernpartnerschaft im Kreis Euskirchen und ganz besonders, dass die beiden engagierten Unternehmen mit der Friedrich-Haass-Schule nun offiziell „unter der Haube sind nach Jahren der wilden Ehe“. Zur Unterzeichnung der KURS-Kooperationsvereinbarung und Urkundenübergabe, ging es musikalisch zu in der Friedrich-Haass-Schule.

Ein besonderes Highlight: Die schuleigene Caterings-AG bewirtete die Gäste der Feierstunde, wofür die Schülerinnen und ihre Lehrerin Victoria Hoppe von Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian, der Schulrätin Anja Möller und Michael Arth von der an der KURS-Initiative beteiligten Industrie- und Handelskammer Aachen, besonders gelobt wurden.

Das Bewirtungsangebot der Hauptschule gilt im Besonderen auch für die Partnerunternehmen bei Betriebsfesten o.ä.

Schulleiter Alois Hück zeigte sich rundum zufrieden: „Zehn Jahre ist es her, dass ich in Kall eine Vereinbarung mit der damaligen Hauptschule und der ehemaligen KEV unterschrieben habe und

diese Zusammenarbeit hier ist mindestens so grandios“, so Hück.

KURS ist eine Initiative der IHKs Aachen, Köln und Bonn/RheinSieg sowie der Handwerkskammer zu Köln und der Kölner Bezirksregierung. Sie hat das Ziel, Wirtschaft und Arbeitswelt ins Klassenzimmer zu bringen und die Schüler besser auf das Berufsleben vorzubereiten.

Begleitet wird die Lernpartnerschaft von Vanessa Rauch vom KURS-Basisbüro Euskirchen.



Preisverleihung im Wettbewerb „Wir sind morgen“ der Bürgerstiftung Bad Münstereifel

Die Bürgerstiftung Bad Münstereifel hat in der vergangenen Woche die Siegerehrung im Jugendwettbewerb „Wir sind morgen“ im Historischen Ratssaal des Rathauses in Bad Münstereifel durchgeführt.

Zwei Projektvorschläge waren eingegangen und wurden prämiert.

Der erste Preis ging an Sina Kolvenbach, Abiturientin am St. Michael-Gymnasium 2017. Sie hatte sich Gedanken über ein kostenloses Angebot zur sportfreizeitlichen Gestaltung des Alltags gemacht und entsprechend recherchiert. Ihre Idee, ein so-

genanntes „Calisthenics-Reck“, dessen Hauptbestandteile eine Sprossenwand, Hangelstangen, Barren und diverse Klimmzugstangen sind, dass in der freien Natur installiert werden könnte, überzeugte die Jury. Diese Idee wurde mit 1.000 € prämiert, weitere 5.000 € werden durch die Bürgerstiftung für die Umsetzung bereitgestellt.

Der zweite Preis ging die Schülerinnen Vanessa Aschenbrenner und Nikola Keßler sowie den Schüler Christian Beier unter Begleitung des Lehrers Joe Matheis vom St. Angela-Gymnasium. Sie hatten sich mit Blick auf die gemeinsamen Wurzeln aller Länder in Europa Gedanken über einen Metallbaum auf einer mit Wurzeln verzierten Granitplatte und 48 Blätter für alle europäischen Flaggen gemacht. Diese Idee wurde mit 500 € prämiert; für die Umsetzung stellt die Bürgerstiftung weitere 2.500 € zur Verfügung.

Auf dem nachfolgenden Bild sind folgende Preisträger und Gratulanten zu sehen:



Lehrer Joe Matheis, Vanessa Aschenbrenner, Nikola Keßler, Christian Beier, Markus Ramers von der Bürgerstiftung der Kreissparkasse Euskirchen, Sina Kolvenbach, Bodo Kerstin und Hannes Herbrand von der Bürgerstiftung Bad Münstereifel, Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian und Tsvetana Ivanova, ebenfalls von der Bürgerstiftung Bad Münstereifel.

Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian führte bei der Siegerehrung aus, dass beide Projekte eine Bereicherung für die Stadt Bad Münstereifel sein werden und sie sich für die Umsetzung beider Projekte einsetzen würde.



Andreas Bartels liest:



am **Dienstag, den 19. Februar 2019, um 15.00 Uhr**, in der Werner-Biermann-Stadtbücherei Bad Münstereifel.

Im Wald der Masken

Ein unglückseliger Jäger zieht in diesem Wald aus Papier und Farbe von Seite zu Seite – immer seiner Beute hinterher. Die Bewohner des Waldes, groß und klein, von der Füchsin und ihren Jungen, dem Waldriesen bis hin zu den anmutigen Vögeln, suchen ihre Verstecke auf. Wen wird der Jäger fangen – oder geht er am Ende sogar leer aus?

Die Kinder können mit selbstgestalteten Masken in die Rollen der einzelnen Waldbewohner schlüpfen.

Eintritt frei!

Eine Veranstaltung vom Kinderschutzbund OV Bad Münstereifel und der Stadtbücherei für alle Menschen ab 4 Jahren.

**Werner-Biermann-Stadtbücherei
Bad Münstereifel
Kölner Str. 4 (am Werther Tor)
53902 Bad Münstereifel
(02253) 80 41**





DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und
Familienzentrum Schönau
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522
Fax. 02253/544437
Mail kitaschoenau@drk-eu.de
Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Elternberatung nach KES

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät.

Nachfrage im Familienzentrum

Erlebnistag mit den Rettungshunden Erleben Sie gemeinsam mit Ihren Kindern die Faszination der Rettungshundearbeit, erfahren Sie Details über die Ausbildung der Hunde und das Engagement der Hundeführer im Ehrenamt. Wir zeigen an praktischen Übungen Geschicklichkeit und weitere Elemente der Rettungshundearbeit.

Wir freuen uns auf die Fragen der Kinder.

Die Kinder sollten mindestens 4 Jahre alt sein.

Datum: Freitag, 20. April 2018

Uhrzeit: 10:00-11.30 Uhr

Ort: DRK Familienzentrum Schönau
Wiesentalstr. 20 - 22 53902 Bad Münstereifel

Information und Anmeldung:

DRK Familienzentrum Schönau
oder DRK Euskirchen

0 22 51 / 79 11 84 oder www.drk-eu.de

Terminankündigung...Terminankündigung

Klangkonzert Freitag, 15.02.19 um 18:00 Uhr

Workshop Klangschale:

Samstag 09.03.19 10:00-13.00 Uhr

Lernen Sie, wie Sie eine Klangschale gezielt bei sich und Ihrem Partner einsetzen können.

Info und Anmeldung: 02440/9588820

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358

Natascha Schneider, Hohn, 02253/545276

Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-1090190

Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223

Sandra Plum-Gohlke, Strempt 01578/8544666

Neu: Gabi Schmitz, Iversheim 02253-932814

Neu: Nina Sadauskas, Rodert 02253-3173732

A. Fischenich, Babysitter 02253/960228



In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz EU:

**Spiel, Spaß und Bewegung
für Kinder von 1 bis 3 Jahren**
donnerstags, 10.30-12.00 Uhr
Familienzentrum
St. Chrysanthus und Daria
Kapuzinergasse 13

In Kooperation mit dem Kreissportbund Euskirchen:

**Psychomotorik für Familien mit Kindern
unter 3 Jahren**

Die Kinder können durch die Psychomotorik ein ganzheitliches Bild ihres Körpers entwickeln, eigene Kräfte und Fähigkeiten kennenlernen und einschätzen (Selbsteinschätzung).

Kursleitung: Britta Frank
mittwochs, 10.30-11.30 Uhr
Kath. Kindergarten
St. Bartholomäus, Arloff

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz EU:

Unsere Kinder streiten - und jetzt?

Über Geschwisterliebe und -probleme
Warum streiten unsere Kinder so häufig? Und manchmal so heftig? Gehören Zankereien einfach dazu - oder machen wir etwas falsch? Geschwisterstreit gehört zur Entwicklung und lässt sich nicht zu verhindern. Tipps dazu, wie Sie damit umgehen können und die Familienstimmung wieder ruhiger wird, bekommen Sie in diesem Vortrag.

Dienstag, 12. März 2019, 14.30-16.00 Uhr
Familienzentrum
St. Bartholomäus/ Arloff

Waldfamilientag:

Berta, die Schnecke

Eine Eltern-Kind-Veranstaltung für Familien mit Kindern von 4-6 Jahren. (Anmeldung im Familienzentrum unbedingt erforderlich; max. 20 Personen.)

Freitag, 22. März 2019, 14.00-16.15 Uhr
Treffpunkt: **Parkplatz Eichelkamp
in Kirspenich**

Systemische Beratung in allen Lebenslagen bietet im Bedarfsfall an:

Frau Dana Hauptmann-Sieger,
02253/ 544526,

bzw. Mail an: Dana.Hauptmann@gmx.de

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St. Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

16.2. Praxis Braun, Euskirchen,

☎-Tel.: 02251-7774220

17.2. Praxis Hartung, Schleiden,

☎-Tel.: 02445-852191

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:

02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer dienstags von 12.30 - 14.00 Uhr

und freitags von 13 - 14 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service ->

Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

